

In der Ernte
liegen die Schwierigkeiten
des ganzen Kartoffelbaues

Die

LANZ-Kartoffel-Erntemaschine Typ Standard „D“

überwindet alle Schwierigkeiten

in bisher nicht gekannter Weise

**durch die bahnbrechende
Konstruktion des Scharstieles
hinter dem Ablegestern.**

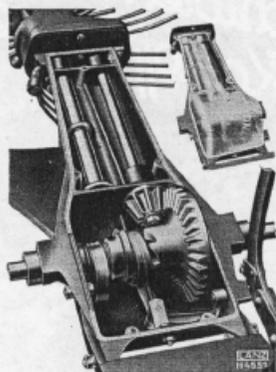
Diese uns vielfach geschützte Konstruktion ist das Ergebnis jahrzehntelanger Erfahrungen

Kein Verstopfen
des Scharstieles durch Kraut oder Unkraut
Kein Beschädigen
der Kartoffeln, vielmehr
sanftes Auskehren
des Kartoffeldammes und hierdurch
geringe Ablegebreite
von nur etwa 1 Meter
Schonung der Zugtiere
durch große Leichtzügigkeit. 2 mittlere
Pferde genügen für den ganzen Tag
ohne Gespannwechsel.

Keine landwirtschaftliche Maschine arbeitet unter so ungünstigen Bedingungen wie der Kartoffelroder! Wenn Sie nach der Kartoffelernte Ihre Maschine vom Felde holten, dann werden Sie, sehr zu Ihrem Nachteil, den zerstörenden Einfluß festgestellt haben, den Staub, Schmutz und Krautteile auf das Getriebe ausübten. Das neue **Gußrahmen-Gehäuse des Typs Standard D (patentamtl. gesch.)** beseitigt diese **Nachteile mit einem Schlage!**

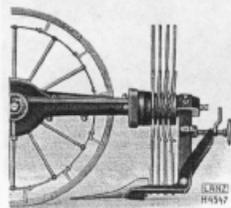
Staub- und ölsicher lagert das Getriebe im Ölbad

und ist hierdurch jedem nachteiligen Einfluß entzogen, fördert außerdem die Leichtzügigkeit und erhöht die Lebensdauer der Maschine. Hierzu tragen auch die **auswechselbaren Buchsen**, mit welchen die am meist beanspruchten Lagerstellen des Rahmens ausgerüstet sind, erheblich bei. Wenn Sie früher mitten in der Arbeit immer wieder anhalten mußten, weil Ihre Maschine nicht mehr vorwärts kam, da der Scharstiel sich mit Kraut und Unkraut völlig verstopfte, dann werden Sie sich gewünscht haben, daß hier einmal gründlich Abhilfe erfolgt.



Die bahnbrechende Scharstiel-Anordnung

(mehrfach patentamtlich geschützt)



welche nach dem übereinstimmenden Urteil maßgebender Fachleute aus Landwirtschaft und Industrie in der Verlegung des Scharstiels hinter den Ablegestern erblickt wird, führt zu einer fortwährenden selbsttätigen Reinigung dieses wichtigen Teiles der Maschine. Sie werden auf den ersten Blick das Verblüfende dieser Konstruktion erkennen.

Unbeschädigte Marktkartoffeln.

Es ist Ihnen sicher nicht gleichgültig, wenn man Ihnen nach Ihren vielen Mühen im Herbst für Ihre Kartoffeln einen geringen Preis bietet, nur deshalb, weil durch die Anwendung der Maschine die Kartoffeln beschädigt worden sind. Wie oft haben Sie auch beim Öffnen der Mieten im Frühjahr festgestellt, daß ein großer Teil der überwinterten Knollen verfault war, weil sie bei der Ernte angeschlagen wurden. Bei unserer neuen Maschine werden die Kartoffeln in sanfter Weise aus dem **Damm gewissermaßen „ausgekehrt“**. Dies wurde herbeigeführt durch die Verlegung des Scharstiels hinter den Ablegestern, dessen Umdrehung dadurch wesentlich verringert werden konnte. Kein schlagartiges Heraus-schleudern der Kartoffeln! Besonders wichtig bei der Ernte aller zartschaligen Kartoffeln, sowie Saatkartoffeln und Kartoffeln, die eingemietet werden.

Wenn die Nachfröste sich einstellen und die Erntearbeit durch die im Herbst oft zur Regel gewordenen Regengüsse nicht vorwärtsging, wenn Ihre Leute kein Vergnügen mehr fanden, im Schmutz herumzukriechen, dann haben Sie sicherlich gewünscht, daß das Auflesen der Kartoffeln schneller und bequemer vor sich gehen könnte.

Die schmale Ablegebreite von etwa 1 Meter

die durch die neue Arbeitsweise erreicht wird, vermeidet das unnötige Hin- und Herknien auf dem Boden und ermöglicht ein schnelles Absammeln, da die Kartoffeln im Bereich der beiden Hände liegen.

Wie oft haben Sie früher schon auf dem Acker gestanden und konnten das Schar Ihrer Maschine den wechselnden Verhältnissen nicht anpassen, weil der Schraubenschlüssel nicht zur Hand war.

Die neue, handliche und zuverlässige Schareinstellung unserer Maschine

ermöglicht Ihnen, während der Arbeit sich schnell und auf das genaueste allen Verhältnissen anzupassen. Ackerbestellung und Kartoffelernte fallen zusammen! Jedes Pferd wird benötigt! Da ist es nicht gleichgültig, ob Sie vor einen Kartoffelroder 2 oder 4 Pferde spannen müssen. Es ist deshalb für Sie von großem Wert, zu wissen, daß sich unser neues Modell durch

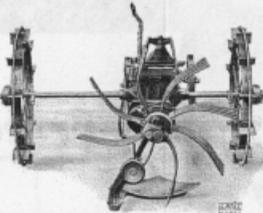
große Leichtzügigkeit

auszeichnet. 2 mittlere Pferde genügen für den ganzen Tag ohne Gespannwechsel. Dieses günstige Ergebnis wurde erzielt durch die neuartige Schareinstellung, welche es ermöglicht, das Schar bei der Arbeit flach zum Boden einzustellen. Hierdurch fällt der hohe, Zugkraft benötigende, Schardruck fort. Ob Sie leichten Sandboden oder schweren bündigen Boden haben, ist auf die Arbeitsweise der Maschine ohne Einfluß.

Für alle Böden geeignet,

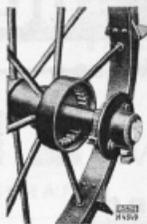
leistet sie überall gute Arbeit.

Eine extra breite Fahrradachse,



die nach links verlängert ist (patentamtlich geschützt) verleiht der Maschine einen ruhigen Gang und ermöglicht ihre Verwendung in allen Reihentfernungen von 40-70 cm, sodaß auch die anormalen Reihenweiten mit der Maschine bearbeitet werden können.

Starke Fahrräder zweckmäßiger Konstruktion



deren Formung sich auf Grund jahrzehntelanger Erfahrung als die günstigste erwiesen hat, gewährleisten ein unbedingt sicheres Anhaften am Boden. In Verbindung mit der doppelten Sperrklinkensicherung, die jetzt in den Nabengehäusen untergebracht ist, wird ein stockungsfreies Arbeiten des Ablegesterns herbeigeführt.

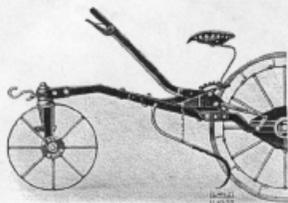
Wer eine Kartoffelerntemaschine einmal geführt hat, weiß, wie ermüdend das Laufen im weichen Boden ist.

LANZ-Kartoffel-Erntem

Vorderwagen und Kutschersitz

mit denen auch früher gekaufte Maschinen versehen werden können, erleichtern Ihnen die Arbeit ungemein und nicht nur allein das, auch ältere Leute und Kriegsbeschädigte können jetzt die Maschine führen. Die Verwendung des Vorderwagens schaltet die Schwankungen, die durch den Gang der Zugtiere verursacht, und auf die Maschine übertragen werden, aus. Das Schar wird in gleichbleibender Lage durch den Boden geführt. Die Verwendung von Kutschersitz und Vorderwagen macht stets das Vorhandensein der extra breiten Fahrradachse zur Bedingung.

Rutscht erst einmal die Maschine während der Arbeit auf dem Acker, dann ist es mit der guten Arbeit vorbei. Diese leider so oft zu machende Beobachtung hat ihre Ursache in einer unzuweckmäßigen Fahrradkonstruktion.

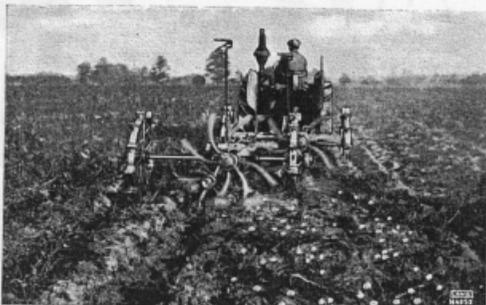


Auswechselbare Buchsen.

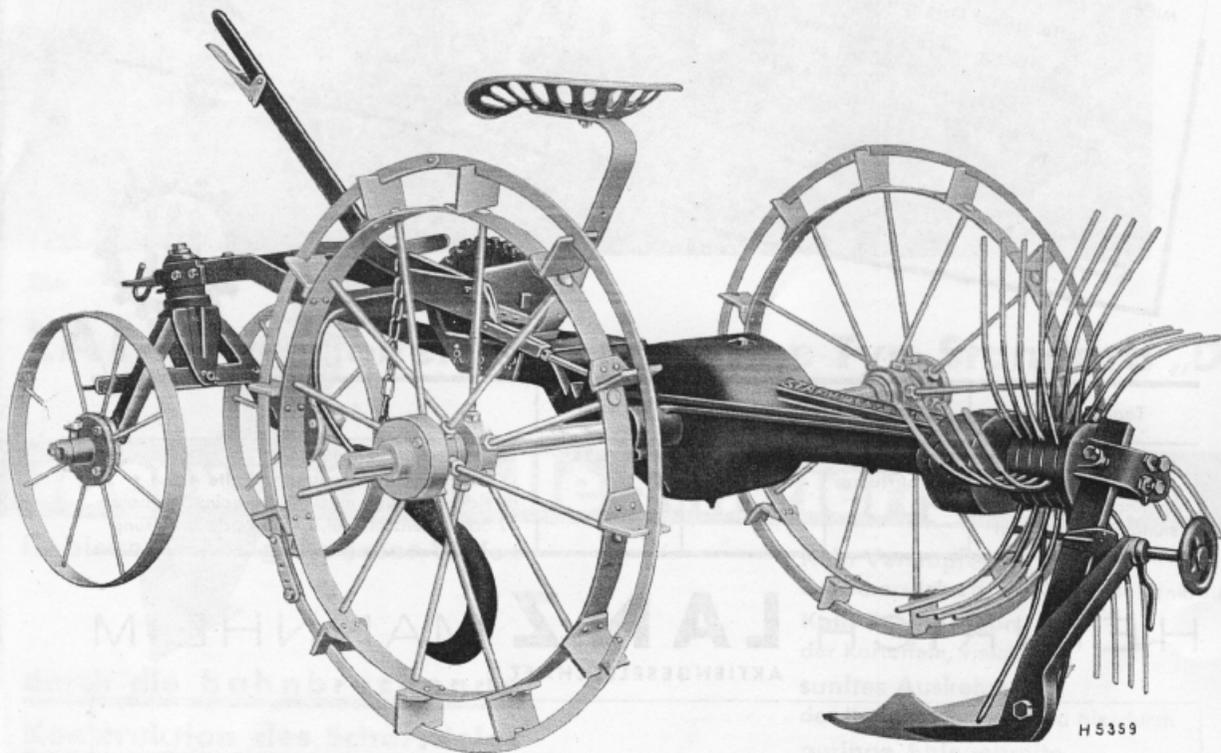
Die am meisten beanspruchten Lagerstellen sind mit auswechselbaren Buchsen versehen.

Die außerordentliche Stabilität

der Maschine, welche durch das starre Gußrahmengehäuse, dessen Abmessungen reichlich gewählt sind, erreicht wird, macht den Lanz-Kartoffelroder Typ Standard D in hervorragender Weise zur Verwendung hinter dem Schlepper geeignet. Die Leistungssteigerung ist



hierdurch eine außerordentliche. Es wurden hinter dem Bulldog mit 2 zusammengekoppelten Maschinen in 24 Stunden (bei einem 3-Schichten-Betrieb) bis zu 40 Morgen Kartoffeln gerodet.



maschine Typ Standard D

Und so urteilt die Praxis:

Betr.: Kartoffelroder Harder Typ D.

Mit dem von Ihnen nach hier gelieferten Kartoffelroder war ich so zufrieden, daß ich für Güntheritz die gleiche Maschine nachbestellte.

Heil Hitler!

Kurt Oberländer,
Rittergut Kl.-Krostitz.

Rittergut Kl.-Krostitz, den 23. 10. 1935.
Kreis Delitzsch

K. Görg,
Rittergut Schinditz

Rittergut Schinditz, den 30. 10. 1935.

Central-Ankaufsstelle, Halle/S.

Ich bin mit dem von Ihnen gelieferten Kartoffelroder Harder Typ D außerordentlich zufrieden.

Görg,
Rittergutsbesitzer.

Mit dem von Ihnen gelieferten

Kartoffelgraber Original Harder

bin ich in bezug auf Leistung, leichten Gang und sauberes Arbeiten äußerst zufrieden. Ich kann jedem empfehlen, beim Kauf eines Kartoffelgrubbers sich der Firma Lanz zu bedienen.

Franz Hoinka,
Landwirt.

Deutsch-Probnitz, den 9. 11. 1933.
Reg.-Bez. Oppeln
Kr. Neustadt OS.

Mit der von Ihnen bezogenen

Kartoffelerntemaschine Original Harder

bin ich in jeder Hinsicht auf gute Arbeit, leichten Gang und keiner Verstopfung sehr zufrieden. Ich kann diese Maschine jedem Berufskollegen empfehlen.

Peter Chassa,
Bauer.

Deutsch-Müllmen, den 10. 11. 1933.
Reg.-Bez. Oppeln
Kr. Neustadt OS.



Tagesleistung	Bedienung	Zugkraft	Gewicht	Ausrüstung
etwa 1 1/2-2 ha oder 6-8 Morgen bei Gespannbetrieb und 10-stündiger Arbeitszeit	nur der Geschirrführer	2 mittlere Pferde	etwa 345 kg	ohne weitere Berechnung: Kutschersitz, Vorderwagen, breite Achse, Deichsel, Waage mit 2 Schwengeln, Brustholz, 2 Schraubenschlüssel, 1 Gebrauchsanweisung

HEINRICH **LANZ** MANNHEIM
AKTIENGESELLSCHAFT

